

# CHLOR-/BROMDOSIERANLAGE 320

## Merkmale

- Erfordert keine besondere Lüftung.
- Vollgekapselt - kein Gasaustritt.
- Passendes externes verstopfungsfreies Chlor-Regelventil.
- Wird die Dosieranlage mit einer Zeitschaltuhr betrieben, senkt sie automatisch den Wasserstand, damit die Tabletten während der Standzeit der Pumpe kein Wasser aufsaugen. So können die Tabletten wirtschaftlicher genutzt werden.

- Keine Ausrüstungsbeschädigung. Leitet Desinfektionsmittel direkt ins Becken.
- Alle Teile austauschbar.
- Zur Verhütung einer Überchlorung im Betrieb das Regelventil vollständig schließen. Das eingebaute Rückschlagventil verhindert eine Zufuhr der Chemikalien in Schwimmbecken oder Whirlpool.

**IHRE DOSIERANLAGE VON LIFEGARD IST DIE LEISTUNGSTÄRKSTE STÖRUNGSFREIE AUTOMATIKDOSIERANLAGE, DIE SIE KAUFEN KÖNNEN. TROTZDEM KANN DIE ANLAGE SIE UND IHRE AUSTRÜSTUNG AUCH GEFÄHRDEN. BITTE BEFOLGEN SIE DESHALB DIE GEBRAUCHSANWEISUNG, UND BEACHTEN SIE ALLE GEFÄHRENHINWEISE. IHRE SICHERHEIT UND DER SCHUTZ IHRER AUSTRÜSTUNG STEHEN AN ERSTER STELLE.**

Alle Informationen müssen VOR der Montage gelesen werden. So kann die Dosieranlage richtig installiert werden, und es treten keine Probleme aufgrund einer fehlerhaften Montage auf.

**HALT, WENN DAS SCHWIMMBECKEN KUPFERLEITUNGEN HAT!!!**

Die Dosieranlage nie an Kupferleitungen montieren, da ein Rohrschaden auftreten kann. (Siehe beiliegendes Blatt über Gerätesicherheit).

**HINWEIS:** Bei Einsatz einer Heizanlage muß ein FEUERWEHRSSCHALTER oder eine ähnliche Vorrichtung eingebaut werden, um eine Beschädigung und die fehlerhafte Bedienung des RÜCKSCHLAGVENTILS und der anderen Ausrüstung, die Hitzebeschädigung erleiden könnte, zu verhindern.

## MONTAGEANLEITUNG

Hinweis: Darauf achten, daß alle Schalter von Pumpe und Zeitschaltuhr auf "OFF" stehen.

## MONTAGEORT

Die Dosieranlage 320 ist für den dauerhaften Einbau in die Rücklaufleitung des neuen Schwimmbeckens oder Whirlpools konstruiert und muß immer hinter der Heizanlage, der Beckenreinigungsanlage, den Hähnen etc. installiert werden. Ist das Becken nicht mit einer Heizanlage ausgerüstet, muß die Dosieranlage hinter der Filteranlage oder einem anderen Gerät montiert werden.

**DIE HEIZANLAGE UND ANDERE GERÄTE KÖNNEN BESCHÄDIGT WERDEN, WENN SIE VON STARK GECHLORTEM WASSER DURCHFLOSSEN WERDEN.**

Ist das Becken mit einer Solaranlage ausgerüstet, kann der Einbau eines HI FLOW KITS (für hohe Durchflußraten) notwendig sein. Dieser Bausatz kann eingebaut werden, wenn die Dosieranlage über die Anlage nicht mit genügend Durchfluß und/oder Druck versorgt wird. Siehe beiliegendes Informationsblatt. Die Dosieranlage kann an PVC-Rohre montiert werden. Dazu werden allerdings Verbindungsstücke und/oder andere Vorrichtungen benötigt. Die Dosieranlage wird komplett für die Montage an PVC-Rohren mit 50,8 oder 38,1 mm Durchmesser geliefert. Eine Stelle an der Rücklaufleitung wählen, an der die Dosieranlage senkrecht installiert werden kann. Die Dosieranlage immer in möglichst großer Entfernung zu Geräten aus Metall montieren, da diese durch Dämpfe etc. korrodieren könnten. Wird ein optionales korrosionsfestes Rückschlagventil benötigt, siehe zunächst Montageanweisungen.

## MONTAGEANLEITUNG FÜR ROHRE

**PVC-ROHR (50,8 oder 38,1 mm)** Bei Einbau der Dosieranlage in ein Schwimmbecken, Whirlpool oder in eine Schwimmbecken-/Whirlpool-Kombination müssen die Rohre korrekt angeschlossen werden, um einen einwandfreien Durchfluß durch die Dosieranlage sicherzustellen. Ist das Schwimmbecken oder der Whirlpool mit 50,8-mm-PVC-Rohren ausgestattet, darauf achten, daß Pumpe, Filter- und Heizanlage auch Ein- und Auslaßvorrichtungen von 50,8 mm aufweisen. Hat ein Gerät Anschlüsse oder Rohre mit weniger als 50,8 mm Durchmesser, müssen direkt an der Einlaßseite der Dosieranlage PVC-Rohre mit mindestens 152,4 mm x 38,1 mm mit Hilfe der mitgelieferten Reduzierhülsen von 50,8 mm x 38,1 mm angeschlossen werden. Dadurch wird der Druck direkt in der Dosieranlage aufgebaut und ein einwandfreier Betrieb sichergestellt. An der Auslaßseite der Dosieranlage ein 50,8-mm-PVC-Rohr anschließen.

**SCHWIMMBECKEN-WHIRLPOOL-KOMBINATION:** Haben die Rohre und Ausrüstungsteile einen Durchmesser von 50,8 mm, und wird die Dosieranlage an der Rücklaufleitung hinter dem Ablaßventil eingebaut, wobei ein Teil des Wassers in den Whirlpool abgeleitet wird, wird ein PVC-Rohr mit 152,4 mm x 38,1 mm Mindestquerschnitt mit Hilfe der mitgelieferten Reduzierhülsen von 50,8 mm x 38,1 mm direkt an die Einlaßseite der Dosieranlage angeschlossen. An der Auslaßseite der Dosieranlage ein 50,8-mm-PVC-Rohr anschließen. So wird der in den Whirlpool abgeleitete Wasseranteil ausgeglichen.

**WINKELSTÜCKE** Der direkte Anschluß des Winkelstücks an die Einlaßseite der Dosieranlage kann zu Wirbelströmen im Winkelstück führen, wodurch das Wasser nicht in die Dosieranlage geleitet wird. Zwischen Winkelstück und Einlaßseite der Dosieranlage sollte ein mindestens 152,4 mm langes PVC-Rohr angebracht werden.

**PVC-STÜCK (50,8 mm):** Die Dosieranlage wird mit LÖSUNGSMITTELHALTIGEM PVC-KLEBSTOFF einfach an die Rücklaufleitung festgeklebt. Darauf achten, daß die Pfeile an der Dosieranlage in Richtung des Wasserflusses zurück zum Schwimmbecken oder Whirlpool zeigen.

**PVC-STÜCK (38,1 mm):** Die beiden (2) in der Dosieranlage angebrachten Reduzierhülsen (50,8 mm x 38,1 mm) abnehmen und mit dem T-Stück unten an der Dosieranlage verkleben. Montage durch Verkleben mit der 38,1-mm-Rücklaufleitung abschließen. Darauf achten, daß die Pfeile an der Dosieranlage in Richtung des Wasserflusses zurück zum Schwimmbecken oder Whirlpool zeigen. Ausschließlich LÖSUNGSMITTELHALTIGEN PVC-KLEBSTOFF verwenden. Die Hinweise auf der Klebstoffpackung befolgen. Trocknen lassen. Die Montage ist nun abgeschlossen.

## BEDIENUNGSANLEITUNG

Vor der Inbetriebnahme der Dosieranlage sollte das Schwimmbecken gut vorbereitet sein. Der Chlorgehalt sollte bei 1,0 - 1,5 ppm liegen. Das Wasser in einem neu befüllten Schwimmbecken sollte gut vorbereitet sein, um die maximale Leistung der Dosieranlage zu erzielen. Im örtlichen Handel Informationen zur Wasservorbereitung anfordern.

1. Deckel der Dosieranlage abnehmen, und Tabletten der richtigen Größe einfüllen. Für Schwimmbecken: Tabletten mit 25,4 mm oder 76,2 mm Durchmesser.

Für Heilbäder: Tabletten mit 25,4 mm Durchmesser in optionaler Whirlpoolkammer.

2. Darauf achten, daß der Runddichtung sauber und mit Lifegard Silicone gefettet ist und an der richtigen Stelle sitzt. Deckel wieder aufsetzen. Nur handfest anziehen.

3. Pumpe und Zeitschaltuhr für mindestens 6 bis 8 Stunden einschalten.

4. Regelventil je nach Beckengröße einstellen. Den Chemikaliengehalt mit einem Prüfsatz bestimmen. Es wird empfohlen, den Chemikaliengehalt in den ersten 5 Tagen täglich zu überprüfen. Daran denken, daß für das Schwimmbad/den Whirlpool an heißen Tagen wegen der höheren Wassertemperatur und der stärkeren Beckennutzung mehr Desinfektionsmittel benötigt wird. Die Zufuhr, wenn möglich, einen oder zwei Tage vorher erhöhen. Da der Desinfektionsmittelbedarf in einem Becken schwankt und von vielen Faktoren abhängig ist (Sonne, Anzahl der Badegäste, Wassertemperatur etc.), muß die Ventileinstellung zur Anpassung an die jeweiligen Bedingungen eventuell von Zeit zu Zeit geändert werden. Die Einstellung im Winter kann z. B. bei 2 liegen, wohingegen sie im Sommer bei 3 liegt. Die empfohlene Einstellung bei Inbetriebnahme ist 3. Chlorgehalt täglich prüfen, um die jeweils optimale Ventileinstellung vorzunehmen. Hinweis: Bei höheren Einstellungen wird mehr Desinfektionsmittel abgegeben. Für die Regelung sind geringe Einstellungsänderungen erforderlich.

## NACHFÜLLEN DER DOSIERANLAGE

### 1. Regelventil schließen. PUMPE ABSCHALTEN.

2. Eine Minute warten. So können Wasser und Dämpfe aus der Dosieranlage entweichen.

3. Regelventil geschlossen lassen und Pumpe anschalten. Das Rückschlagventil verhindert ein Eindringen des Wassers in die Dosieranlage.

4. Deckel abnehmen, und Tabletten oder Stäbchen der richtigen Größe einfüllen. (Siehe Bedienungsanleitung Punkt 1).

5. Darauf achten, daß der Runddichtung sauber und mit Lifegard Silicone gefettet ist und an der richtigen Stelle sitzt. Deckel wieder aufsetzen. Nur handfest anziehen.

6. Regelventil auf den Ausgangswert einstellen. Einlaßleitung unter dem Regelventil jedesmal beim Nachfüllen der Dosieranlage überprüfen. Leitung bei Bedarf jährlich erneuern.

## BESONDERE MERKMALE UND ANWEISUNGEN

Wenn die Dosieranlage 320 bei der Verwendung von Tabletten mit 76,2 mm Durchmesser nicht genügend Chlor liefert, auf Tabletten mit 25,4 mm Durchmesser umstellen. Die kleineren Tabletten lösen sich schneller auf und setzen dabei mehr Chlor frei. Wird das Problem dadurch nicht behoben, wird die Dosieranlage 320 mit einer optionalen Öffnung oben an der Anlage (die mit einem Stopfen verschlossen wird) versehen. Zum Anbringen des Ventils und der Rohrleitungen für den Wassereinlaß an der Oberseite der Dosieranlage werden zusätzliche Rohrlängen mitgeliefert. Das folgende Verfahren sollte nur dann befolgt werden, wenn sich die Situation durch die vorgeschlagene Änderung nicht bessert.

Unter Normalbedingungen kann ein Einleiten von oben zu einer Überchlorung führen.

1. Pumpe und Zeitschaltuhr abschalten.

2. Rohrleitung durch Lösen der Spannmutter an jedem Rohrende abnehmen.

3. Stopfen oben an der Dosieranlage direkt über dem Regelventil abnehmen.

4. Regelventil abnehmen. Wenn der Nippel im Ventil bleibt, vorsichtig mit einer Zange an der Mitte des Nippels herausziehen. Das Winkelstück muß nicht abgenommen werden.

5. Stopfen mit 2 bis 3 Lagen band entgegen der Anziehrichtung umwickeln. In die Öffnung schrauben, in der das Regelventil angebracht war. Erst von Hand und dann mit weiteren 2 bis 3 Umdrehungen anziehen. Nicht übermäßig anziehen.

6. Nippelgewinde mit band umwickeln. Nippel in die obere Öffnung schrauben. Nur handfest anziehen. Ventil auf den Nippel schrauben. Wenn sich der Nippel mit dem Ventil dreht, reichen 2 bis 3 weitere Umdrehungen aus. Andernfalls können Nippel oder Ventil durch übermäßige Anziehen abbrechen.

7. Spannmutter auf das lange Rohrstück schieben. Rohr auf den umwickelten Teil des Winkelstücks schieben und anziehen. Nur handfest anziehen. Mit dem anderen Rohrende ebenso verfahren.

8. Regelventil auf 1 einstellen. Pumpe und Zeitschaltuhren anschalten. Zur Bestimmung der richtigen Einstellen den Gehalt täglich überprüfen. Für die Regelung sind geringe Einstellungsänderung erforderlich.

## EINBAU DER DOSIERANLAGE UNTERHALB DES WASSERSPIEGELS

Die Dosieranlage sollte möglichst über dem Wasserspiegel installiert werden. Beim Einbau unterhalb des Wasserspiegels ist ein Ablaßventil anzubringen, damit beim Nachfüllen kein stark gechlortes Wasser ausläuft oder verspritzt. Auf der gleichen Höhe des Regelventils ein NPT-Loch (6,35 mm) bohren und anstehen. Vor dem Bohren sicherstellen, daß sich in der Dosieranlage weder Wasser noch Tabletten befinden. Das optionale Ablaßventil (Art.-Nr.-172060) oder ein passendes chemikalienbeständiges Ablaßventil montieren.

## ANWEISUNGEN ZUM NACHFÜLLEN BEI EINER UNTERHALB DES WASSERSTANDES EINGEBAUTEN DOSIERANLAGE

1. Pumpe und Zeitschaltuhr abschalten.

2. Regelventil schließen.

3. Einen sauberen Behälter unter das Ablaßventil stellen, und Ablaßventil aufdrehen.

4. Beim Öffnen oder Warten der Dosieranlage überaus vorsichtig sein. Dämpfe nicht einatmen. Schutzausrüstung tragen. Deckel abnehmen. Das Wasser läuft nun aus der Dosieranlage ab. Behälter in das Schwimmbecken oder den Whirlpool ausleeren.

5. Ablaßventil zudrehen. Tabletten oder Stäbchen der richtigen Größe einfüllen.

6. Darauf achten, daß der Runddichtung sauber und mit Lifegard Silicone gefettet ist und an der richtigen Stelle sitzt. Deckel wieder aufsetzen. Nur handfest anziehen.

7. Pumpe und Zeitschaltuhr einschalten.

8. Regelventil auf den Ausgangswert einstellen. Einlaßleitung jedesmal beim Nachfüllen der Dosieranlage überprüfen. Leitung bei Bedarf jährlich erneuern.

**GEFAHR**



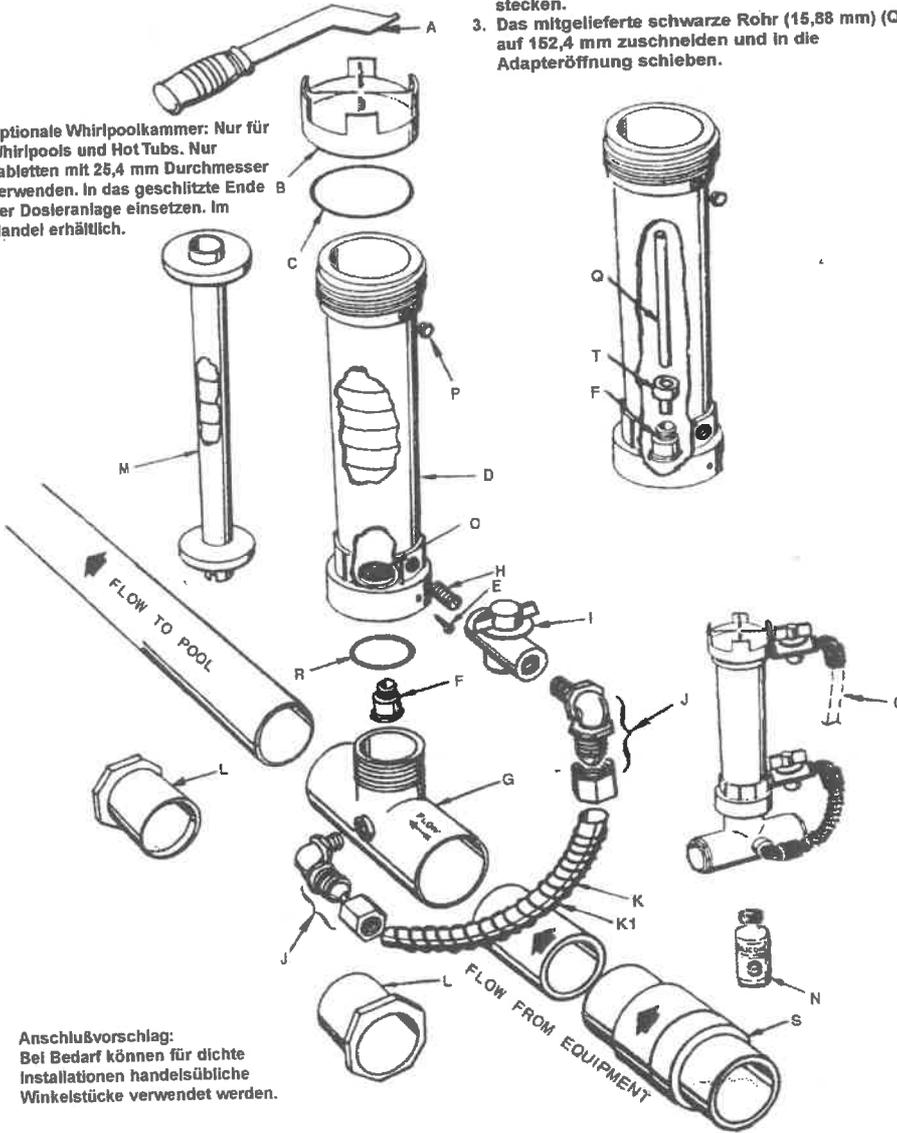
**AUFMERKSAM LESEN** Diese Dosieranlage ist ausschließlich für den Gebrauch von langsam löslichen Chlor- oder Bromtabletsen ausgelegt. Trichlor-S-Triazinon oder Brom IN KEINEM FALL mit Calciumhypochlorit, mit anderen Formen konzentrierter Chlors oder anderen Chemikalien mischen. **BRAND UND/ODER EXPLOSION KANN DIE FOLGE SEIN.** Den Runddichtung NIEMALS mit Öl oder Fett fetten. Öl, das mit Chlor ODER Brom in Kontakt kommt, kann zu BRAND führen. Den Runddichtung ausschließlich mit im Handel erhältliche Lifegard Silicone O-Ring Lubricant schmieren. Beim Abnehmen des Deckels der Dosieranlage vorsichtig sein. Dämpfe nicht einatmen. Müssen in der Dosieranlage neben den Desinfektionsmitteltabletsen Schockbehandlungen oder Alzicide eingesetzt werden, Dosieranlage abschalten ODER Tabletten entnehmen, bis die Schockbehandlung oder Algenbekämpfung abgeschlossen ist und sich das gesamte Granulat aufgelöst hat. Andernfalls kann sich das Granulat in der Dosieranlage vermengen und zu **BRAND UND/ODER EXPLOSION** führen. Von den im Wasser gelösten Mitteln zur Schockbehandlung oder Algenbekämpfung geht in Verbindung mit den Tabletten keine Gefahr aus.

# CHLOR-/BROMDOSIERANLAGE 320 EXPLOSIONSZEICHNUNG

**Einbau des Bromstandrohrs**  
Zur besseren Löslichkeit kleiner Bromtabletten  
das Bromstandrohr wie folgt einbauen:

1. Das Sieb im Kammerboden, an dem das Rückschlagventil angebracht ist, entfernen.
2. Den Adapter (T) in die Rückschlagventilöffnung stecken.
3. Das mitgelieferte schwarze Rohr (15,88 mm) (Q) auf 152,4 mm zuschneiden und in die Adapteröffnung schieben.

Optionale Whirlpoolkammer: Nur für Whirlpools und Hot Tubs. Nur Tabletten mit 25,4 mm Durchmesser verwenden. In das geschlitzte Ende B der Dosieranlage einsetzen. Im Handel erhältlich.



Anschlußvorschlag:  
Bei Bedarf können für dichte  
Installationen handelsübliche  
Winkelstücke verwendet werden.

IN DIESER DOSIERANLAGE KANN CHLOR  
DURCH BROMTABLETTEN ODER -STÄBCHEN  
ERSETZT WERDEN. NICHT MISCHEN.

WICHTIGE OPTION. SIEHE INFORMATIONSBLATT  
ZUR KORROSION.

**ACHTUNG**  
Dosieranlage nicht an Kupferrohren montieren.  
Die Rohre können beschädigt werden. Die  
Dosieranlage NIEMALS vor der Heizanlage instal-  
lieren. Die Heizanlage kann beschädigt werden.

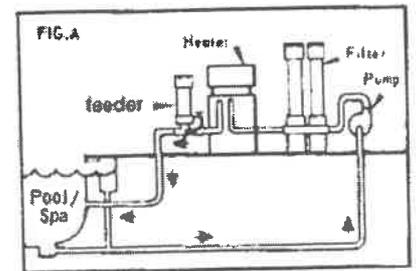
Teil	Menge	Art.-Nr.	Beschreibung
A	Optional	R172052	Deckelschlüssel
B	1	R172008W	Gewindeckel 76,2 mm
C	1	R172009	Runddichtring 76,2 mm
D	1	R172331	nur Gehäuse 320 (neu)
E	1	R01052	Feststellschraube
F	1	R172248	Rückschlagventil
G	1	R172317	Ableit-T-Stück
H	1	R172256	kurzer NPT-Nippel 12,7 mm
I	1	R172086	Chlorregelventil 12,7 mm
J	2	R172272	NPT-Rohranschlußstück mit Mutter
K	1	R172091	Dosieranlagenrohr 15,88 mm Außendurchmesser
K1	1	R171097	Rohrverstärkungsfeder
*L	2	R172209	50,8 mm x 38,1 mm Gleithülse
M	Optional	R172037	Whirlpoolkammer
N	1	R172036	Silikonfett
**O	1	210396	Sieb
P	1	R172134	NPT-PVC-Stopfen 12,7 mm
Q	1	R172253	Rohr 457,2 mm Länge 15,88 Außendurchmesser (optional für Zufuhr von oben)
R	1	R172319	Runddichtring unten
S	Optional	R172288	korrosionsfestes Rückschlagventil 38,1 mm
T	1	R172048B	Standrohradapter

\*Nicht für PVC-Stücke 50,8 mm, nur für PVC-Stücke 38,1 mm  
\*\*Darauf achten, daß sich das Sieb beim Transport nicht gelockert hat. Falls es locker ist: Einfach auf 4 Stifte am Dosieranlagenboden aufstecken.

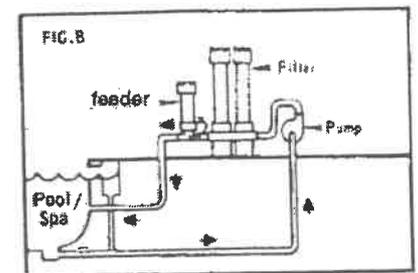
HINWEIS: Zum Warten des Rückschlagventils F die Feststellschraube E entfernen und das Dosieranlagengehäuse D (entgegen dem Uhrzeigersinn) vom Ableit-T-Stück G lösen.

**ABB. A**  
FEEDER = DOSIERANLAGE  
HEATER = HEIZANLAGE  
FILTER = FILTERANLAGE  
PUMP = PUMPE  
POOL/SPA = SCHWIMMBAD/WHIRLPOOL

**ABB. B**  
FEEDER = DOSIERANLAGE  
FILTER = FILTERANLAGE  
PUMP = PUMPE  
POOL/SPA = SCHWIMMBAD/WHIRLPOOL



Typische Montageanordnung der  
Dosieranlage 320 mit Heizanlage.



Typische Montageanordnung der  
Dosieranlage 320 ohne Heizanlage.



**NSFä BAUTEIL**  
NSF-Eintragung für den öffentlichen oder privaten  
Gebrauch in Schwimmbädern, Whirlpools oder Hot Tubs  
mit Chlor oder Brom und einem Durchflußanzeiger wie  
Rainbow Modell R172276  
Nennstrom für Brom ist nicht NSF zertifiziert.

## EXTENSIONS

- Going on vacation? • Need more chlorine? •
- Filling Chlorinator/Brominator too frequently?

**LIFEGARD CHLORINATOR EXTENSIONS SOLVE THE ABOVE PROBLEMS BY:**

1. Increasing tablet capacity
  2. Larger chamber size allows more erosion of tablets. (See special instructions below)
- The 10" extension doubles and the 20" extension triples (approximately) the capacity and time between refills. \*AVAILABLE THROUGH LIFEGARD DEALERS ONLY. NOTE: On free standing #300 series chlorinators the base of the chlorinator should be secured to prevent the possibility of the chlorinator tipping over due to increased heights.

### INSTALLATION INSTRUCTIONS

1. Follow recharging instructions to the point of filling with tablets
2. Making sure O-Ring is clean, lubricated with Lifeguard Silicone and in place, screw on extension tightly and secure with lock screw. (You may wish to wait until back in operation before tightening screw to insure against leaks).
3. Fill with tablets and continue with normal recharging procedure.

**SPECIAL INSTRUCTIONS:** The large chamber size will result in more chlorine being dispensed at the same valve setting, therefore, once installed, several days monitoring will be necessary to readjust chlorinator output.

\*Does not apply to large capacity #300-19 or #300-29.

### Parts Breakdown Drawing

Item	Quantity	Part No.	Description
1	1	R172078	Lockscrew (bottom collar)
2	1	R172009	O-Ring

## ERWEITERUNGEN

- Gehen Sie in Urlaub? • Brauchen Sie mehr Chlor? •
- Müssen Sie die Chlor-/Bromdosieranlage zu oft nachfüllen? •

**MIT DEN ERWEITERUNGEN FÜR DIE DOSIERANLAGE VON LIFEGARD KÖNNEN SIE DIESE PROBLEME LÖSEN:**

1. Das Fassungsvermögen für Tabletten wird erhöht.
2. In der größeren Kammer sind die Tabletten besser löslich (Siehe „Besondere Anweisung“ unten).

Mit der 254 mm und der 508 mm langen Erweiterung können das Fassungsvermögen und der Zeitraum zwischen dem Nachfüllen verdoppelt und (fast) verdreifacht werden. **NUR IM LIFEGARD-FACHHANDEL ERHÄLTlich. HINWEIS:** Bei den freistehenden Dosieranlagen der Reihe 300 sollte der Sockel der Anlage festgeschraubt werden, um ein Umkippen der Dosieranlage infolge des größeren Gewichtes zu verhindern.

### MONTAGEANLEITUNG

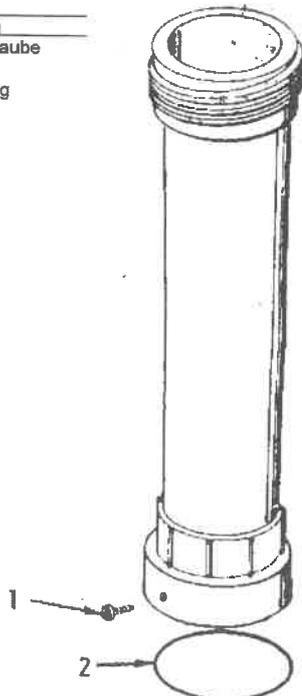
1. Nachfüllanleitung bis zum Befüllen mit den Tabletten befolgen.
2. Darauf achten, daß der Runddichtring sauber und mit Lifeguard Silicone gefettet ist und sich an der richtigen Stelle befindet. Erweiterung fest aufschrauben und mit Feststellschraube befestigen. (Eventuell sollte mit dem Anziehen der Schraube bis zur Wiederinbetriebnahme gewartet werden, um Lecks zu vermeiden).
3. Tabletten einfüllen und die Nachfüllanleitung weiter befolgen.

**BESONDERE ANWEISUNG** Aufgrund der großen Kammer wird nun bei gleicher Regelventileinstellung mehr Chlor abgegeben. Deshalb ist es nach dem Einbau der Erweiterung erforderlich, die Anlage über mehrere Tage zu beobachten und eventuell den Ausstoß der Dosieranlage neu einzustellen.

Nicht für Hochleistungsmodelle 300-19 und 300-29 geeignet.

### Explosionszeichnung

Teil	Menge	Art.-Nr.	Beschreibung
1	1	R172078	Feststellschraube (Bund)
2	1	R172009	Runddichtring



#R172283  
20" Chlorinator extension complete  
Erweiterung (508 mm) für  
Dosieranlage komplett  
Embout de 508 mm de dispositif d'alimentation de chlorure complet  
Prolunga da 508 mm completa per cloratore

## EXTENSIONS

- Vous partez en vacances? • Vous avez besoin de davantage de chlore? •
- Vous remplissez trop souvent votre dispositif d'alimentation de chlore / de brome?

**LES EMBOUTS DE DISTRIBUTEUR DE CHLORURE LIFEGARD RESOLVENT LE PROBLEME**

- en augmentant la capacité des tablettes ;
- grâce à des chambres de dimensions plus importantes, qui permettent une dissolution plus vite des tablettes (cf. les consignes spéciales ci-dessous).

L'embout de 254 mm et l'embout de 508 mm doublent et triplent respectivement (grâce au mode) la capacité et la durée entre deux remplissages. **DISPONIBLES AUPRES DES REVENDEURS LIFEGARD UNIQUEMENT. ATTENTION :** Sur les distributeurs chlorure libres de la série # 300, la base du distributeur de chlorure doit être bien alignée, afin d'éviter que le distributeur ne se renverse en raison de la surélévation.

### CONSIGNES D'INSTALLATION

1. Suivez les consignes de remplissage jusqu'au point concernant le remplissage par table
2. Assurez-vous que le joint torique est propre, lubrifié à l'aide de silicone Lifeguard et en place, vissez étroitement sur l'embout et fixez à l'aide d'une vis de blocage (il est souhaitable d'attendre que le système soit de nouveau en service avant de se la vis afin d'éviter les fuites).

3. Remplissez à l'aide de tablettes et poursuivez la procédure de remplissage normale.

**CONSIGNES SPECIALES :** Grâce au grand format de la chambre, vous pouvez injecter davantage de chlorure en maintenant le même réglage de soupape. Une fois l'emblème installé, il sera donc nécessaire de surveiller l'installation pendant plusieurs jours afin de rectifier la sortie du dispositif d'alimentation de chlorure. Ne s'applique pas à # 300-19 ou # 300-29 grand format.

### Relevé des pièces décrites dans le croquis

Quantité	N° de pièce	Description	Quantité	N° de pièce	Description
1	R172078	Vis de blocage (collier inférieur)	1	R172009	Joint torique

## PROLUNGHE

- Andate in vacanza? • Avete bisogno di più cloro? •
- Riempite l'erogatore di cloro/bromo troppo frequentemente? •

**LE PROLUNGHE PER EROGATORE DI CLORO LIFEGARD RISOLVONO TANTO QUESTI PROBLEMI:**

- 1) aumentano la produttività delle pastiglie
- 2) grazie alla camera più larga permettono un maggior consumo di pastiglie (vedere le istruzioni apposite).

La prolunga da 254 mm raddoppia e quella da 508 mm triplica (circa) la produttività nell'intervallo di tempo tra una riempitura e l'altra. \* **DISPONIBILI SOLO PRESSO I RIVENDITORI LIFEGARD. NOTA:** Sui cloratori della serie #300 ad appoggio libero, la base dell'alimentatore deve essere fissata per impedire che il cloratore si rovesci a causa di maggiore altezza.

### ISTRUZIONI DI INSTALLAZIONE

- 1) Seguire le istruzioni di ricarica fino al punto in cui si inseriscono le pastiglie.
- 2) Controllare che l'anello di tenuta toroidale sia pulito, lubrificato con silicone e inserito correttamente. Avvitare saldamente l'estensione e fissarla con la vite di bloccaggio. può anche scegliere di aspettare la rimessa in funzione prima di stringere la vite evitare ogni perdita).

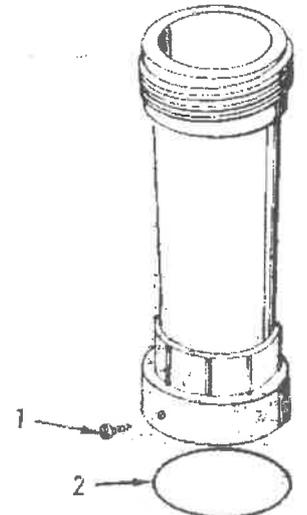
3) Inserire le pastiglie e proseguire con la normale procedura di ricarica.

**ISTRUZIONI SPECIALI:** Le grandi dimensioni della camera comportano un maggior consumo di cloro a parità di regolazione della valvola e pertanto, una volta installato l'alimentatore, sarà necessario tenere sotto controllo per parecchi giorni l'erogazione di cloro per regolarlo adeguatamente.

Non adatto per i modelli #300-19 e #300-29 a grande capacità.

### SCHEMA COMPONENTI SOSTITUIBILI

Voce	Quantità	N° articolo	Descrizione
1	1	R172078	Vite di bloccaggio (collare inferiore)
2	1	R172009	Anello di tenuta toroidale



#R172087  
10" Chlorinator extension complete  
Erweiterung (254 mm) für Dosieranlage komplett  
Embout de 254 mm de dispositif d'alimentation de chlorure complet  
Prolunga da 254 mm completa per cloratore

## EQUIPMENT SAFETY CAUTION - PLEASE READ CAREFULLY

Since most pool's plumbing is not absolutely air tight, and a mixture of air and chlorine is highly corrosive to metals, it is important to protect these items from corrosion in the OFF period when no circulation is taking place. (There is no chance for chlorine corrosion when the circulating system is in operation.)

Of course, corrosion or erosion of metal components can still occur independently of any chlorinator installation for the following reasons:

1. Water velocity too high.
2. Water Ph less than 7.2.
3. Total alkalinity less than 100 ppm.

If your pool or spa has any of the following equipment, special plumbing procedures must be followed for safe operation:

1. Brass or bronze gate, rotary or backwash valves.
2. The preceding valves constructed of PVC or other plastic material with metallic shafts.
3. Filters, heaters, heat exchangers or other items with metallic tanks, shafts, coils or tubes.
4. NOT FOR USE IN COPPER PLUMBING.

Installation of the OPTIONAL Rainbow #R172288, #R172323\* and #R172324\* positive seal, corrosion resistant check valves will prevent the backflow of corrosive liquids and gases that can damage equipment containing metallic components. Examples listed above.

\*You must match valve and tubing size.

**WARNING: If your pool is equipped with a permanent built in pool-cleaning system, damage could occur to that system if materials are not compatible with tow PH Tri-Chloro feeders. Check with manufacturer for compatibility.**

## CHECK VALVE INSTALLATION INSTRUCTIONS

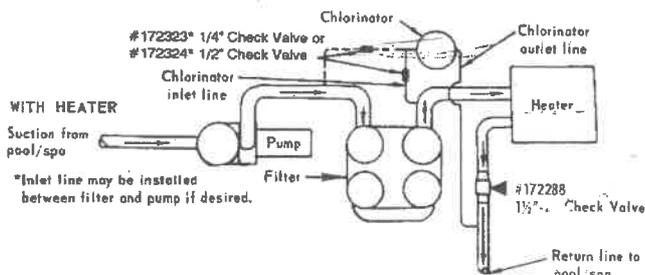
**NOTE:** You must match valve and tubing size. Make sure all pumps and timer switches are in the OFF position.

### #R172323\* 1/4" CHECK VALVE / #R172324\* 1/2" CHECK VALVE

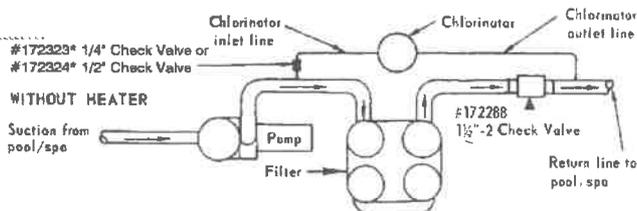
1. Cut Chlorinator inlet line at desired location.
2. Slide compression nut over one end of line. Making sure arrow is pointing toward Chlorinator, insert barbed end of check valve into line and tighten the nut finger tight. Repeat procedure for other end of check valve.

### #R172288 1 1/2"-2" CHECK VALVE

1. Cut piping at required location for your situation (refer to drawings).
2. Making sure arrow of check valve is pointing away from equipment and in the direction of water flow to the pool, glue in check valve using PVC solvent cement. 1 1/2" pipe will glue directly in valve, 2" requires (2) 2" slip x slip couplings



**NOTE: If heaters are used, a FIREMAN'S SWITCH or equivalent must be installed to prevent possible damage and improper operation of CHECK VALVE and other equipment subject to heat damage.**



## GERÄTESICHERHEIT VORSICHT - BITTE AUFMERKSAM LESEN

Da die meisten Schwimmbeckenrohrsysteme nicht 100% luftdicht sind und Metalle durch ein Luft-Chlor-Gemisch stark korrodiert werden können, müssen diese Teile bei ABGESCHALTETER Anlage, wenn keine Zirkulation stattfindet, vor Korrosion geschützt werden. (Ist das Umlaufsystem in Betrieb, besteht keine Korrosionsgefahr durch Chlor.) Selbstverständlich kann dennoch Korrosion oder Auswaschung von Metallteilen unabhängig vom Einbau einer Dosieranlage aus den nachstehenden Gründen auftreten:

1. Zu hohe Wasserfließgeschwindigkeit
2. pH-Wert des Wassers liegt unter 7,2.
3. Gesamtalkalinität liegt unter 100 ppm.

Verfügt das Schwimmbecken oder der Whirlpool über die folgende Ausrüstung, sind zwecks Gewährleistung des sicheren Betriebs besondere Hinweise zu beachten:

1. Absperrschieber, Drehschieber oder Rückschlagventile aus Messing oder Bronze.
2. Die o. a. Schieber bzw. Ventile aus PVC oder einem anderen Kunststoff mit Metallgehäuse.
3. Filteranlagen, Heizanlagen, Wärmetauscher oder sonstige Geräte mit Tanks, Gehäuse, Spulen oder Rohren aus Metall.
4. NICHT IN KUPFERLEITUNGEN EINBAUEN.

Mit dem Einbau der OPTIONALEN korrosionsbeständigen Rückschlagventile 17228 172323\* und 172324\* von Rainbow mit passender Dichtung wird der Rückfluß korrosiver Flüssigkeiten und Gase, die Geräte mit Metallteilen beschädigen können, verhindert. Beispiele siehe oben. \*Ventil- und Rohrgröße beachten!

**ACHTUNG: Verfügt das Schwimmbecken über eine eingebaute Reinigungsanlage, darf diese Anlage beschädigt werden, wenn deren Materialien nicht mit der Niedrig-p Chlordosieranlage kompatibel sind. Kompatibilität mit dem Hersteller klären.**

## MONTAGEANLEITUNG FÜR RÜCKSCHLAGVENTIL

**HINWEIS:** Ventil- und Rohrgröße beachten! Darauf achten, daß die Schalter der Pumpe und Zeitschaltuhren in "OFF"-Stellung sind.

### R172323 RÜCKSCHLAGVENTIL (6,35 mm) / R172324 RÜCKSCHLAGVENTIL (12,7 mm)

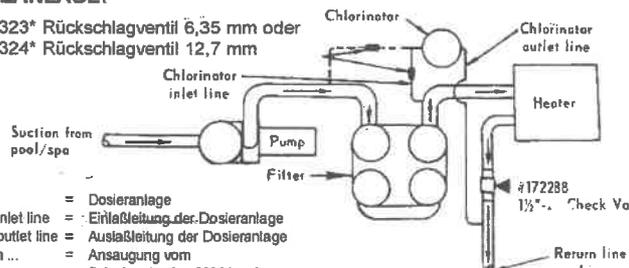
1. Die Einlaßleitung der Dosieranlage an der gewünschten Stelle durchschneiden.
2. Spannmutter über ein Ende der Leitung schieben. Darauf achten, daß der Pfeil Richtung Dosieranlage zeigt. Das geriffelte Ventilende in die Leitung schieben und Spannmutter handfest anziehen. Mit dem anderen Ventilende ebenso verfahren.

### R172288 RÜCKSCHLAGVENTIL (38,1 mm - 50,8 mm)

1. Das Rohr an der für die Situation geeigneten Stelle durchschneiden (siehe Zeichnungen).
2. Darauf achten, daß der Pfeil auf dem Rückschlagventil weg von den Geräten und Richtung des Wasserflusses zum Schwimmbecken zeigt. Rückschlagventil in lösungsmittelhaltigem PVC-Klebstoff ankleben. Das Rohr mit 38,1 mm Durchmesser wird direkt in das Ventil geklebt, für das Ø 50,8 mm Rohr werden 2 Gleitkupplung (50,8 mm) benötigt.

## MIT HEIZANLAGE!

172323\* Rückschlagventil 6,35 mm oder  
172324\* Rückschlagventil 12,7 mm

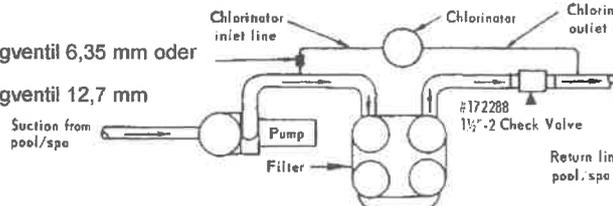


Chlorinator = Dosieranlage  
Chlorinator inlet line = Einlaßleitung der Dosieranlage  
Chlorinator outlet line = Auslaßleitung der Dosieranlage  
Suction from ... = Ansaugung vom Schwimmbecken/Whirlpool  
Heater = Heizanlage  
Pump = Pumpe  
Filter = Filteranlage  
172288... = 182288 Rückschlagventil 38,1 mm - 50,8 mm  
Return line... = Rücklaufleitung zum Schwimmbecken/Whirlpool

\* Einlaßleitung kann auf Wunsch zwischen Filteranlage und Pumpe eingebaut werden.

## OHNE HEIZANLAGE

172323\* Rückschlagventil 6,35 mm oder  
172324\* Rückschlagventil 12,7 mm



WITHOUT HEATER = OHNE HEIZANLAGE  
Chlorinator = Dosieranlage  
Chlorinator inlet line = Einlaßleitung der Dosieranlage  
Chlorinator outlet line = Auslaßleitung der Dosieranlage  
Suction from = Ansaugung vom Schwimmbecken/Whirlpool  
Pump = Pumpe  
Filter = Filteranlage  
172288... = 182288 Rückschlagventil 38,1 mm - 50,8 mm  
Return line... = Rücklaufleitung zum Schwimmbecken/Whirlpool

**HINWEIS: Bei Einsatz einer Heizanlage muß ein FEUERWEHRSCHEITER oder eine ähnliche Vorrichtung eingebaut werden, um eine Beschädigung und fehlerhafte Bedienung des RÜCKSCHLAGVENTILS bzw. einer anderen Komponente, die Hitzebeschädigung erleiden könnte, zu verhindern.**